# Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 779. Mittag-Ausgabe. Neunundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Montag, den 5. November 1888.

## Deutschland.

**Berlin,** 3. November. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Major a. D. Freiherrn von Krane, bisher in der 4. Gendarmerie-Brigade, dem Realschul-Director a. D. Dr. Burmester zu Hannover, bisher zu Barmen-Wupperfeld, Regierungsbezirk Düsseldorf, und dem Prediger Hausburg zu Königsberg i. Pr. den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; dem emeritirten Lehrer Sulzbacher zu Trarbach im Kreise Zell, bisher zu Lötzbeuren desselben Kreises, den Adler der Inhaber des Königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern; dem Steuer-Aufseher a. D. Peter zu Köln und den Chaussee-Aufsehern a. D. Heine zu Lautenthal im Kreise Zellerfeld, Pose zu Gifhorn und Badstübner zu St. Andreasberg im Kreise Zellerfeld, das Allgemeine Ehrenzeichen; sowie dem Commerzien-Rath Friedrich Kroos zu Harburg die Rettungs-Medaille am Bande verliehen.

Se. Majestät der König hat dem Polizei-Inspector Janke in Potsdam den Charakter als Polizei-Rath verliehen.

Der bisherige Privatdocent Dr. Otto Taschenberg zu Halle ist zum außerordentlichen Professor in der philosophischen Facultät der dortigen Universität ernannt worden. — Dem Thierarzt Dr. Moritz Achilles zu Landsberg, Regierungs-Bezirk Merseburg, ist, unter Anweisung des Amtswohnsitzes in Küstrin, die commissarische Verwaltung der Kreis-Thierarztstelle des Kreises Königsberg N.-M. — südliche Hälfte — übertragen worden. (R.-Anz.)

## Provinzial-Zeitung.

### Breslau, 5. November.

—ρ **Unglücksfälle.** Der auf der Kupferschmiedestraße wohnende fast erblindete Gastwirth Karl Krause verfehlte auf der Treppe eine Stufe und fiel so unglücklich zur Erde, daß er eine schwere Kopfverletzung erlitt. — Als der 7 Jahre alte Knabe Karl Rochner, Sohn eines Freistellenbesitzers zu Klein-Tschansch, unter einen stillhaltenden Wagen kroch, um etwas von der Erde aufzuheben, zogen die Pferde plötzlich an und überfuhren den Knaben. Letzterer trug eine schwere Verletzung des linken Unterschenkels davon. — Durch Sturz von einer Treppe zog sich der Knecht Karl Schal aus Pannwitz, Kreis Trebnitz, eine Ausrenkung des linken Schlüsselbeines zu. — Der 7 Jahre alte Knabe Karl Michalske, Sohn einer Arbeiterin zu Wangern, fiel beim Spiele mit anderen Kindern zur Erde und zog sich einen Bruch des linken Oberschenkels zu. — Der Knecht Gottlieb Günther aus Sillmenau stürzte von einem Pferde, das plötzlich scheu wurde, herab und blieb dabei so unglücklich an dem Zaumzeuge hängen, daß er eine Strecke weit am Boden fortgeschleift wurde. Der Mann trug schlimme Quetschungen am ganzen Körper, insbesondere an der Brust davon. — Dem Hilfsbremser Gottlieb Nuß, Fränkelplatz wohnhaft, wurde auf dem Centralbahnhofe die linke Hand durch eine unvermuthet zuschlagende Waggonthür in recht schlimmer Weise verletzt. — Dem 3 Jahre alte Knaben Wilhelm Hanke, Sohn eines zu Pirscham wohnenden Arbeiters, stürzte gestern, als er mit anderen Kindern spielte, ein Stück zusammenbrechendes Mauerwerk auf den Oberkörper und fügte ihm schwere Contusionen an der Brust und am Unterleibe zu. — Alle diese Verunglückten fanden Aufnahme im hiesigen Krankeninstitut der Barmherzigen Brüder.

W. **Goldberg,** 2. Novbr. [Feuer. — Stenographen-Verein.] Im nahen Kopatsch brannten in der vergangenen Nacht die Scheuer des Stellenbesitzers Rose und das Wohnhaus, Stallgebäude und die Scheuer des Stellenbesitzers Ziegert nieder. Als der aus Rache geschehenen Brandstiftung ist ein Knecht aus einer andern Besitzung des Dorfes dringend verdächtig; derselbe ist bereits verhaftet worden. — Der hiesige Neu-Stolze'sche Stenographen-Verein wählte zum Vorsitzenden den Kaufmann F. Zobel, zum Schriftführer den Lehrer Träger und zum Kassirer den Redacteur Collmar. Am 31. v. M. hat Herr Träger mit 7 Schülern einen neuen Unterrichtscursus begonnen. Sonnabend, 10. d. M., begeht der Verein sein Stiftungsfest.

## Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

**Arolsen,** 3. Novbr. Heute Mittag 1 Uhr fand die Beisetzung der Leiche der Fürstin Helene v. Waldeck in der Familiengruft zu Rhoden bei Arolsen statt. An derselben nahmen Theil: der Fürst Georg Victor, der Erbprinz Friedrich, die Herzogin von Albany, die Prinzessin Elisabeth, Prinz Wilhelm von Württemberg, der Erbprinz von Bentheim-Steinfurt, der Graf und die Gräfin zu Stollberg-Stollberg, Admiral v. Kapellen als Abgesandter des Königs und der Königin der Niederlande, der Herzog von Nassau, der Erbprinz und Prinz Nikolaus von Nassau. Die Feier wurde mit Gesang eröffnet, worauf nach Rede und Gebet des Ortsgeistlichen der Sarg in die Gruft gesenkt wurde. Gleich nach Beendigung der Feier kehrten die Leidtragenden nach Pyrmont zurück.

**Hamburg,** 3. November. Bei dem heute Abend im großen Saale von Sagebiels Etablissement stattgehabten Festessen brachte der Präsident der Handelskammer, Mestern, den Toast auf den Kaiser aus, welcher enthusiastisch aufgenommen wurde. Hierauf wurde folgendes Telegramm an den Kaiser abgesandt: „Die auf Einladung der Handelskammer Hamburgs anwesenden 700 Vertreter des Handels und der Industrie aus 200 Städten Deutschlands gedenken mit ehrfurchtsvollem Danke des Kaiserlichen Schirmherrn der gesammten deutschen Wirthschaftsthätigkeit und brachten Ew. Kaiserlichen Majestät ein dreifaches donnerndes Hoch aus. Die Handelskammer. Mestern, Präses." Der preußische Gesandte, von Kusserow, hob alsdann in längerer Rede das Emporblühen Hamburgs in diesem Jahrhundert hervor, welches Hand in Hand gegangen sei mit dem Erwachen deutscher Volkskraft und dem Wachsen der deutschen Machtstellung. Das Vertrauen und der Glaube an die Weltstellung des deutschen Volkes habe sich in der großartigen Vermehrung der Hamburgischen Handelsflotte geäußert. Nur wo das Vertrauen sich zur Thatkraft und Geschäftskunde geselle, könne so Großes geleistet werden, wie wir jetzt in Hamburg vor Augen sehen. Der Jubel der Bevölkerung Hamburgs habe der Liebe zu Kaiser und Reich gegolten und der Freude über das endlich erfüllte Ideal der Verschmelzung aller Kräfte des deutschen Volkes zur Vermehrung der Macht, des Ansehens, des Wohlstandes und der Gesittung. Das Bündniß hinsichtlich der wirthschaftlichen Interessen der Hansestädte und des Binnenlandes werde ein Segen für das ganze deutsche Vaterland und für Hamburg sein. Hamburg, das jetzt die fünfte Weltstellung einnehme, gebühre nunmehr auf dem europäischen Continent der erste Platz und werde bald einen vorderen Platz unter den Seestädten der Erde einnehmen. Der Redner schloß: „Die erste Hafenstadt des Reiches, das zollangeschlossene Hamburg und seine Regierung, die wir hier so würdig vertreten finden, leben hoch!" Bürgermeister Petersen brachte einen Toast auf Deutschland aus, welcher enthusiastisch aufgenommen wurde. Hierauf stimmte die Versammlung das Lied: „Deutschland, Deutschland über Alles" an. Der Reichstagsabgeordnete Woermann brachte einen begeistert aufgenommenen Toast auf den Reichskanzler Fürsten Bismarck aus, worauf folgendes Telegramm an denselben nach Friedrichsruh gesandt wurde: „Die in Hamburg in der Zahl von 700 Personen vereinten Abgeordneten der Handelskammern und wirthschaftlichen Vereine des gesammten Deutschlands entbieten Ew. Durchlaucht ehrerbietigsten Gruß und stoßen auf das stete Wohlergehen des Durchlauchtigsten Hamburger Ehrenbürgers an. Die Handelskammer in Hamburg. Robert Mestern." — Weitere Toaste wurden von Siegmund Hinrichsen auf die Gäste und von dem Vorsitzenden des Aeltesten-Collegiums der Kaufmannschaft in Berlin, Commerzienrath Frentzel, auf die Hamburger Handelskammer ausgebracht.

**Pest,** 3. November. Die heute dem Abgeordnetenhause überreichte Conversionsvorlage bestimmt: Convertirt werden das Eisenbahnanlehen von 1867 im Betrage von 30 Millionen, dasjenige von 1871 von 54 Millionen, die Anleihe von 1872 von 30 Millionen, die Prioritäten zweiter Emission der verstaatlichten ungarischen Ostbahn von 1873 und von den vereinigten Prioritäten der ungarischen Eisenbahnen der auf die verstaatlichten Bahnen entfallende Antheil, die Anleihe der Gömörer Eisenbahn, die 1876er Ostbahn-Prioritäten III. Emission (insgesammt noch im Umlauf 178 916 490 Fl. Goldtitres) in ein längstens in 75 Jahren zu amortisirendes, auf die betreffenden Eisenbahnen intabulirtes, einheitliches, niedriger verzinsliches Goldanlehen. Ferner wird für das einzulösende Ostbahn-Anlehen I. Emission von 21 Millionen Fl., das Siebenbürger Eisenbahn-Prioritäts-Anlehen, die beiden Alföld-Fiumaner Prioritäts-Anlehen, das Theiß-Eisenbahn-Prioritäts-Anlehen, die Donau-Draubahn-Prioritäten, (insgesammt noch 110 448 100 Fl. im Umlaufe) ein längstens in 80 Jahren zu amortisirendes, auf die betreffenden Eisenbahnen intabulirtes, einheitliches Silberanlehen zu niedrigerem Zinsfuße geschaffen. Für die im Betrage von mehr als 70 Millionen Fl. im Umlaufe befindlichen Grundentlastungs-Obligationen werden neue längstens in 70 Jahren zu amortisirende, niedriger verzinsliche, einheitliche Grundentlastungs-Obligationen mit besonderer Hypothek der Grundentlastungszuschläge ausgegeben. Diese drei neuen Anlehen sind alle steuerfrei und sollen die Bestimmung enthalten, daß sie innerhalb 10 Jahren nicht anders als gemäß dem Tilgungsplan eingelöst werden können. Der Zinsfuß der neuen Anlehen ist nicht festgestellt; es ist aber ausdrücklich ausgesprochen, daß die Ersparniß an Zinsen und Amortisationen, d. h. die Annunität jährlich mindestens so groß sein muß, als die Summe, welche für 1889 unter dem Titel „Tilgungsrente" in das Budget eingestellt wird, demnach 13 097 430 Fl. Der Gesetzentwurf enthält schließlich die Bestimmung, daß in Zukunft zu Tilgungszwecken keine Papierrente mehr ausgegeben werden darf, daß die ganze Operation bis Ende 1890 abgeschlossen sein muß und der Minister im Jahre 1891 dem Reichstage Bericht hierüber zu erstatten hat.

**Paris,** 3. Nov. Gegenüber Zeitungsnachrichten betreffend einen Ueberfall eines Postens bei den sieben Pagoden in Tonkin, theilt das Ministerium der Colonien mit, daß der Ueberfall am 9. v. M. stattgefunden hat, und daß dabei nur zwei Mann, Lieutenant Janin und ein Soldat der Fremdenlegion, getödtet worden sind.

## Handels-Zeitung.

• **Insolvenz Gebr. Molineus in Aachen.** In Aachen hat, nach einer Meldung des „B. B.-C.", das Tuchgeschäft Gebr. Molineus seine Zahlungen eingestellt. Den Passiven im Betrage von 750 000 M. stehen nur unbedeutende Activen gegenüber. Nach Meldungen eines rheinischen Blattes ist eine Elberfelder Firma bei der Zahlungseinstellung mit 300 000 M. betheiligt. Einem Gerüchte zufolge sollte dies die Bergisch-Märkische Bank sein, was aber von letzterer officiell mit dem Bemerken dementirt wird, dass die Bank bei der Insolvenz überhaupt nicht in Mitleidenschaft gezogen ist.

### Verloosungen.

**Oesterreichische 1860er Loose.** (Siehe Nr. 774 d. Ztg.) Ferner gewannen je 1000 Fl.: S. 564 Nr. 17, S. 1389 Nr. 9, S. 1628 Nr. 6, S. 3200 Nr. 15, S. 3209 Nr. 1, S. 3372 Nr. 8 und 17, S. 3920 Nr. 8, S. 4233 Nr. 14, S. 5400 Nr. 17, S. 6590 Nr. 19, S. 6837 Nr. 7 und Nr. 20, S. 7668 Nr. 1 und Nr. 17, S. 7961 Nr. 6, S. 10473 Nr. 16, S. 10554 Nr. 16, S. 10748 Nr. 11, S. 11462 Nr. 10, S. 12030 Nr. 13, S. 12877 Nr. 7, S. 12969 Nr. 17, S. 14382 Nr. 6, S. 17509 Nr. 3, S. 18447 Nr. 8, S. 18903 Nr. 15, S. 19463 Nr. 19, S. 19474 Nr. 12 und S. 19487 Nr. 13. Auf alle übrigen in den verloosten 140 Serien enthaltenen, hier nicht besonders aufgeführten 2700 Gewinn-Nummern fällt der kleinste Betrag von je 600 Fl. Oe. W.

### Ausweise.

W. T. B. **Die Einnahmen des Italienischen Mittelmeer-Eisenbahnnetzes** während der dritten Dekade des Monats October 1888 betrugen nach provisorischer Ermittelung im Personenverkehr 1 555 296 Lire, im Güterverkehr 2 390 534 Lire, zusammen 3 945 830 Lire, gegen 3 920 099 Lire in der gleichen Periode des Vorjahres, also mehr 25 731 Lire.

W. T. B. **Newyork,** 3. November. Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 8 768 401 Doll., davon für Stoffe 1 733 115 Doll. Der Werth der Einfuhr in der Vorwoche betrug 9 095 434 Doll., davon für Stoffe 2 021 470 Doll.

### Concurs-Eröffnungen.

Firma Friedrich Mehne zu Ottensen. — Bäcker Heinrich Kohl zu Langenschwalbach. — Nachlass des Mühlenbesitzers Friedrich Ernst Niese in Graupzig. — Schuhhändler und Gerbermeister Benno Müller in St. Ingbert. — Putzhändlerin Emilie Scharte zu Tilsit. — Möbelfabrikant August Wilhelm Köppel in Zwickau. — Schuhmacher und Schuhwaarenhändler Joseph Kraus in Augsburg.

### Breslau. Wasserstand.

4. Novbr. O.-P. 4 m 98 cm. M.-P. 3 m 80 cm. U.-P. — m 32 cm.
5. Novbr. O.-P. 4 m 96 cm. M.-P. 3 m 78 cm. U.-P. — m 28 cm.

### Marktberichte.

**Posen,** 3. Nov. [Wöchentlicher Producten- und Börsenbericht von Hermann Meyer.] Die Witterung bleibt den Feldarbeiten günstig. Die Kartoffelernte ist als beendet zu betrachten, bis auf kleine Reste auf grossen Gütern. Im Getreidehandel war die Stimmung an der Berliner Börse recht fest, während das Ausland matte Tendenz meldete. An unserem Markte mehrte sich das Angebot und Preise behaupten sich nur schwach. Weizen reichlich offerirt, erzielte 165—183 M. — Roggen hatte guten Absatz nach Sachsen. Preise konnten jedoch den höchsten Stand nicht behaupten. Bezahlt wurde 143—152 M. — Gerste in feiner Waare begehrt, notirt 130—145 M. — Hafer mit 128—137 M. bezahlt. — Spiritus erfuhr nur kleine Preisveränderungen. Die Zufuhren bleiben noch schwach, weil ein grosser Theil der Brennereien den Betrieb erst am 1. November eröffnet. Demgegenüber machte der Bedarf bessere Ansprüche, so dass Preise sich ein wenig heben konnten. Unsere Fabrikanten sind für das Inland mässig beschäftigt, für den Export gar nicht. Allem Anscheine nach wird man auf Export in diesem Jahre gänzlich verzichten müssen. Im Termingeschäft blieb es hier geschäftslos, nach Berlin wurde Einiges von Exporteuren auf Frühjahr verschlossen. Man zahlte 70er 31,40 bis 32,20—31,80.

# **Breslau,** 5. Novbr., $9^1/_2$ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen von keiner Bedeutung, bei schwachem Angebot Preise zum Theil höher.

Weizen bei schwachem Angebot höher, per 100 Kilogramm schles. weisser 16,70—18,00—18,40 Mk., gelber 16,60—17,50—18,20 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen zu besseren Preisen gut verkäuflich, per 100 Kilogramm 15,40—15,70—16,10 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste in fester Haltung, per 100 Kilogr. 13,40—14,50, weisse 15,00—16,00 Mark.

Hafer ohne Aenderung, per 100 Klgr. 13,00—13,20—13,60 Mark.

Mais ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 14,00—14,50—15,00 Mark.

Erbsen schwach angeboten, per 100 Klgr. 12,00—13,00—15,00 Mk. Victoria 14,00—15,00—17,00 Mark.

Bohnen mehr angeboten, per 100 Kilogr. 18,00—18,50—19,00 Mk.

Lupinen schwach zugeführt, per 100 Klgr. gelbe 6,60—7,50—9,20 Mk blaue 6,20—6,80—8,10 Mark.

Wicken in fester Stimmung, per 100 Klgr. 11,00—11,50—12,50 Mk.

Oelsaaten ohne Aenderung.

Schlaglein mehr Kauflust.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag-Leinsaat | 20 | 50 | 19 | 50 | 18 | — |
| Winterraps | 25 | 40 | 24 | 40 | 22 | 70 |
| Winterrübsen | 24 | 80 | 22 | 80 | 22 | 50 |
| Sommerrübsen | 26 | — | 25 | — | 23 | — |

Rapskuchen preishaltend, per 50 Kilogr. schles. 7,60—8 Mk. fremder 6,80—7,10 Mk.

Leinkuchen ohne Aenderung, per 50 Klgr. schles. 8—$8^1/_2$ Mk., fremde 7,50—8 Mark.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother 30—40—50—57 Mk., weisser 30—35—45—65 Mark.

Schwedischer Klee fest, 30—35—45—65 M.

Thymothee nicht gehandelt.

Mehl sehr fest, per 100 Kilogramm incl. Sack Brutto Weizen fein 26,25—26,50 Mk., Hausbacken 24,25—24,75 Mk., Roggen-Futtermehl 9,75—10,25 M., Weizenkleie 7,30 Mark.

Heu per 50 Kilogramm neu 3,30—3,70 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 34,00—36,00 Mark.

### Börsen- und Handels-Depeschen.

**Wien,** 4. Novbr., Vorm. 11 Uhr 10 Min. [Privatverkehr.] Oest. Creditactien 309, 60. 4% ung. Goldrente —, —. Schwach.

**Paris,** 3. Novbr., Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 49, —. 4% priv. türk. Obligationen 421, 25. Banque ottomane 539, —. Banque de Paris 875, —. Banque d'escompte 506, 25. Credit foncier 1363, 75. Credit mobilier 445, —. Panama-Kanal-Actien 263, 75. 5% Panama-Kanal-Obligationen 250, —. Rio Tinto 648, 75. Suezkanal-Actien 2240, —. Wechsel auf deutsche Plätze $122^7/_8$. Wechsel auf London kurz 25, 27. 3% Rente 82, $57^1/_2$. 4% unific. Egypter 424, 68. 4% Spanier äussere Anleihe $73^3/_8$. Meridional-Actien 792, —. Behauptet.

**London,** 3. Novbr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier $72^3/_4$. 5% priv. Egypter $100^1/_2$. 4% unif. Egypter $81^1/_2$. 3% garant. Egypter 101. Convertirte Mexikaner $39^3/_4$. 6% consol. Mexikaner $89^3/_4$. Ottomanbank $11^3/_8$. Suezactien $88^1/_4$. Canada Pacific $56^1/_4$. Englische $2^3/_4$% Consols $97^{11}/_{16}$. Silber 43. Platzdiscont 3%. $4^1/_4$% egypt. Tributanlehen $82^1/_4$. De Beers Actien $36^1/_8$ Ruhig.

**Frankfurt a. M.,** 4. Novbr. [Effecten-Societät.] Oesterr. Creditactien $259^1/_2$. Disconto-Commandit 226, 10. Darmstädter Bank 160, —. Franzosen $207^1/_2$. Lombarden $88^3/_8$. Galizier $180^3/_8$. Böhm. Westbahn —. Gotthardbahn 128, 90. Schweizer Nordostbahn 97, 80. Hess. Ludwigsbahn —, —. Marienburger 93, 10. Mecklenburger —. Oest. 4% Goldrente 92, 10. Oest. Silberrente 69, —. Oest. Papierrente —. Ungarische 4% Goldrente 84, 90. II. Orientanleihe 63, 70. Egypter 83, 30. Spanier —, —. 5% Port. Anleihe —, —. Laurahütte 127, 40. Dresdener Bank —. Ziemlich fest.

**Frankfurt a. M.,** 3. Novbr., Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 385. Pariser Wechsel 80, 60. Wiener Wechsel 167, 75. Reichsanleihe 108, 30. Oesterr. Silberrente 69, 10. Oest. Papierrente 68, 70. 5% Papierrente 81, 90. 4% Goldrente 92, 20. 1860er Loose 119, 10. 1864er Loose —, —. Ungar. 4% Goldrente 84, 90. Ungar. Staatsloose —, —. Italiener 95, 90. 1880er Russen 86, 10. II. Orient-Anleihe 63, 70. III. Orient-Anleihe 64, 70. 4% Spanier 73, 50. Unific. Egypter 83, 30. Conv. Türken 15, 60. 3% Portug. Staatsanleihe 64, —. 5% Portugiesische Convertirungs-Anleihe 100, 70. 5% serb. Rente 82, 30. Serb. Tabaksrente 83, 60. $5^1/_2$% Chinesische Anleihe — —. 6% conv. Mexikan. Anleihe 88, 50. Böhmische Westbahn —. Central-Pacific —, —. Franzosen 207. Galizier $180^3/_4$. Gotthardbahn 128, 50. Hessische Ludwigsbahn 108, —. Lombarden $88^3/_8$. Lübeck-Büchener 172, 50. Nordwestbahn $140^1/_2$. Unterelbische Prioritäts-Actien 98, —. Credit-Actien $259^1/_4$. Darmstädter Bank 160, 30. Mitteld. Creditbank 104, 30. Reichsbank 140, 60. Disconto-Commandit 226, 30. Dresdener Bank 139, 50. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 116, —. 4% griechiche Monopol-Anleihe 72, 90. $4^1/_2$% Portugiesen 96, —. Lothringer Eisenwerks-Prioritäts-Actien —, —. Still.

Privatdiscont $3^1/_4$%.

Nach Schluss der Börse: Creditactien $258^5/_8$. Franzosen 207. Galizier $180^1/_2$. Lombarden $88^1/_8$. Egypter 83, 20. Disconto-Commandit 225, 60. 6% cons. Mexik. äussere Anleihe —.

**Hamburg,** 3. Novbr., Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols $107^7/_8$. Silberrente $68^7/_8$. Oesterr. Goldrente 92. Ungar. 4% Goldrente $84^3/_4$. 1860er Loose 119. Italienische Rente $96^1/_4$. Credit-Actien $258^3/_4$. Franzosen 517. Lombarden 219. 1877er Russen $99^1/_2$. 1880er Russen $84^1/_2$. 1883er Russen 111. 1884er Russen 9[illegible]. II. Orient-Anleihe $61^1/_2$. III. Orient-Anleihe $62^1/_4$. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile 173, —. Deutsche Bank $169^3/_4$. Disc.-Commandit $225^1/_4$. H. Commerz-Bank $131^5/_8$. Nationalbank für Deutschland $127^3/_4$. Nordd. Bank $172^1/_4$. Gotthardbahn 129. Lübeck-Büchener Eisenbahn 172. Marienb.-Mlawka 93. Mecklenburger Fr.-Fr. $156^1/_2$. Ostpr. Südbahn 126. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 127. Nordd. Jute-Spinnerei $153^1/_2$. Privatdiscont 3%. Matt.

Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) $118^1/_2$.

**Amsterdam.** 3. Novbr., Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-November verzl. $67^7/_8$, do. Februar-August verzl. $67^7/_8$. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. $67^7/_8$, do. April-October verzl. —. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente $84^1/_8$. 5% Russen von 1877 101. Russ. grosse Eisenbahnen $117^1/_4$, do. I. Orient-Anleihe —, do. II. Orient-Anleihe $60^1/_2$. Conv. Türken $15^1/_2$. $5^1/_2$% holländ. Anleihe $100^7/_8$. 5% garant. Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien $104^3/_4$. Marknoten 59, 25. Russische Zollcoupons $191^3/_8$. Hamburger Wechsel —, —. Wiener Wechsel —, —. Londoner Wechsel kurz —, —.

**Liverpool,** 3. Novbr. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 6000 B. Träge. Tagesimport 12000 Ballen.

**Liverpool,** 3. Novbr., Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 6000 B., davon für Speculation und Export 500 B. Amerikaner ruhig, Surats unverändert. Middl. amerikanische Lieferung $^1/_{64}$ höher.

**Liverpool,** 3. Novbr., Nachm. 1 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 6000 Ballen, davon für Speculation und Export 500 B. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferung: November-December $5^{13}/_{32}$ Käuferpreis, December-Januar $5^{25}/_{64}$ Verkäuferpreis, Januar-Febr. $5^{25}/_{64}$ do., Februar-März $5^{25}/_{64}$ Käuferpreis, März-April $5^{13}/_{32}$ do., April-Mai $5^7/_{16}$ Verkäuferpreis, Mai-Juni $5^{15}/_{32}$ do., Juni-Juli $5^{31}/_{64}$ Käuferpreis, Juli-August $5^{33}/_{64}$ Verkäuferpreis.

**Newyork,** 3. Novbr., Abends 6 Uhr. Waarenbericht. Baumwolle in Newyork $9^{13}/_{16}$, do. in New-Orleans $9^5/_{16}$. Raff. Petroleum 70% Abel Test in Newyork $7^3/_8$ Gd., do. in Philadelphia $7^3/_8$ Gd. Rohes

Petroleum in Newyork 6½, do. Pipe line Certificats 85⅛. Ruhig, stetig. Mehl 3 D. 90 C. Rother Winterweizen loco 111½, pr. Novbr. 109¾, per Decbr. 111½, pr. Mai 118⅛. Mais (New) 48¾. Zucker (Fair refining Muscovados) 4 15/16. Kaffee (Fair Rio) 15¼, Rio Nr. 7 low ordinary per December 13, 62, per Februar 13, 52. Schmalz (Wilcox) 8, 90, do. Fairbanks 8, 90, do. Rohe & Brothers 8, 90. Kupfer pr. November —. Getreidefracht 4¾.

**Newyork,** 2. Novbr. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 275000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 110000 B., Ausfuhr nach dem Continent 79000 B., Vorrath 670000 B.

**Wien,** 3. November. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 8, 90 Gd., 8, 92 Br. Roggen per Frühjahr 6, 60 Gd., 6, 62 Br., per Mai-Juni 6, 68 Gd., 6, 73 Br. Mais per Mai-Juni 5, 51 Gd., 5, 53 Br., per Juni-Juli 5, 52 Gd., 5, 57 Br. Hafer per Frühjahr 6, 03 Gd., 6, 05 Br., per Mai-Juni 6, 10 Gd., 6, 15 Br.

**Pest,** 3. Novbr., Vormittag 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco preishaltend, per Frühjahr 8, 43 Gd., 8, 45 Br. Hafer per Frühjahr 5, 54 Gd., 5, 56 Br. Mais per Mai-Juni 5, 25 Gd., 5, 27 Br. — Wetter: Regen.

**London,** 3. Novbr. An der Küste 3 Weizenladungen angeboten. Wetter: Regen.

**Amsterdam,** 3. Novbr., Nachm. Bancazinn 62¾.

**Antwerpen,** 3. Novbr. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig. Roggen unverändert. Hafer behauptet. Gerste fest.

**Antwerpen,** 3. Novbr., Nachm. 5 Uhr 40 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 19¼ bez., 19⅜ Br., per November 19⅛ bez. u. Br., December 19 bez., 19⅛ Br., per Januar-März 18¾ Br. Steigend.

**Hamburg,** 3. Novbr., Nachm. Petroleum behauptet, Standard white loco 7, 85 Br., 7, 75 Gd., pr. Decbr. 7, 80 Br. — Wetter: Kühl, bedeckt.

**Bremen,** 3. Novbr. Petroleum (Schlussbericht) stetig, Standard white loco 7, 70 Br.

## Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

| November 3., 4. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) | + 7°,6 | + 5°,4 | + 1°,5 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 738,2 | 738,4 | 741,8 |
| Dunstdruck (mm) | 7,1 | 6,7 | 5,1 |
| Dunstsättigung (pCt.) | 91 | 100 | 100 |
| Wind (0—6) | NO. 1. | NO. 2. | NW. 2. |
| Wetter | trübe. | bedeckt. | bedeckt |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) | | | — |
| Wärme der Oder | | | — |

Gestern Nachmittag und Nachts Regen.

| November 4., 5. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) | + 1°,2 | — 0°,4 | — 2°,1 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 745,2 | 748,4 | 751,1 |
| Dunstdruck (mm) | 3,8 | 3,5 | 2,8 |
| Dunstsättigung (pCt.) | 75 | 78 | 71 |
| Wind (0—6) | NW. 2. | N. 2. | N. 1. |
| Wetter | trübe. | trübe. | bewölkt. |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) | | | 0,20 |
| Wärme der Oder | | | — |

Gestern Nachmittag zuweilen Schneeflocken, Abends Schnee.



# Courszettel der Berliner Börse vom 3. November 1888.

### Gold, Silber und Banknoten.

| | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|
| 20 Frcs.-Stücke | 16,17 G | 16,18 G |
| Imperials | — — | 16.60 G |
| Engl. Noten 1 L. Sterl. | 20,40 bz | 20,41 bz |
| Oesterr. Noten 100 Fl. | 168,40 bz | 167,85 bz |
| Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin) | — — | — — |
| Russ. Noten 100 R. | 215,60 bz | 215,90 bz |
| Russ. Zollcoupons | 323,60 bzG | 323,75 bzG |

### Deutsche Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Reichs-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 108,40 G | 108,50 B |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch. | 103,60 bzG | 103,75 B |
| Preuss. Consols | 4 | vsch. | 107,70 bzG | 107,80 G |
| dto. dto. | 3½ | 1/4 1/10 | 104,10 B | 104,30 G |
| dto. Staats-Anleihe | 4 | 1/1 1/7 | 103,40 G | 103,80 G |
| dto. Staats-Schuldsch. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,30 G | 101,30 bz |
| Berliner Stadt-Obligation | 4 | vsch. | 105,00 bzG | 105,00 G |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 101.00 bzG | 101,45 G |
| Breslauer Stadt-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 104,25 G | 104,25 G |
| Posensche neue Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 G | 102.20 bzB |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,20 bz | 101,25 G |
| Schles. landsch. Pfdb. Lit. A. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,60 G | 101,75 G |
| dto. dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101,50 G | 101,40 G |
| Posensche Rentenbriefe | 4 | 1/1 1/7 | 104,60 B | 104,60 bz |
| Schlesische dto. | 4 | 1/4 1/10 | 104,70 bz | 104,75 bz |
| Hamb. Staats-Anleihe | 3 | 1/5 1/11 | 92,00 bz | 92,00 bz |
| Hamburger Rente von 1878 | 3½ | 1/2 1/8 | 102,10 G | 102,50 bzB |
| Sächsische Rente von 1876 | 3 | vsch. | 93,70 B | 93,90 B |
| **Deutsche Hypotheken-Certificate.** | | | | |
| D. Grunder.-Bank III. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 100,00 B | 99,75 G |
| dto. dto. IV. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 99,75 bzG | 99,75 G |
| dto. dto. V. | 3½ | 1/1 1/7 | 95,20 G | 95,00 G |
| Deutsche Hypothek. IV.-VI. | 5 | vsch. | 110,00 G | 110,20 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 102,90 G | 102,90 bzG |
| dto. dto. | 4 | 1/4 1/10 | 102,90 G | 102,90 bzG |
| Hamb. Hypothek.-Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 bzG | 103,00 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 99,00 bzG | 99,00 bzG |
| H. Henckel'sche rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 105,40 B | 105,40 B |
| dto. (Wolfsberg.) rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 104,60 B | 104,60 B |
| Meininger Hypoth.-Pfandb. | 4 | 1/1 1/7 | 102,50 bzG | 102,50 bzG |
| Nrd. Grunder.-Hyp.-Pfdbr. | 5 | 1/1 1/7 | 102,50 G | 102,50 bzG |
| Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120 | 5 | 1/1 1/7 | 107,50 G | 107,25 G |
| dto. dto. II. u. IV. r. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 104,25 G | 104,60 G |
| dto. dto. II. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 102,50 G | — — |
| dto. dto. I. | 4 | 1/1 1/7 | 97,90 G | 97,90 G |
| Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 111,75 G | 111,50 G |
| dto. dto. III. 1882 | 5 | vsch. | 108,50 G | 108,75 G |
| dto. dto. V. 1886 | 5 | vsch. | 108,50 G | 108,75 G |
| dto. dto. IV. Ser. rz. 115 | 4½ | 1/1 1/7 | 115,10 G | 115,10 G |
| dto. dto. | 4 | vsch. | 103,00 bzG | 103,00 bzG |
| Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 113,75 G | 113,75 G |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 111,90 G | 112,00 B |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 103.30 G | 102,40 bzG |
| dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 99,90 G | 99,90 bz |
| Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120 | 4½ | 1/1 1/7 | — — | 117,50 G |
| dto. dto. VI. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | — — | 110,50 bzG |
| dto. dto. div. | 4 | vsch. | 103,30 bzG | 103,30 bzG |
| dto. dto. div. | 3½ | vsch. | 99,50 bzG | 99,50 G |
| Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf. | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 bzG | 103,00 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch. | 99,25 G | 99,25 G |
| Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr. | 5 | vsch. | 105,00 B | 105,00 B |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | vsch. | 112.25 bzB | 112,25 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 102,30 B | 102,70 G |
| dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 100.25 B | 100,20 G |

### Ausländische Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Argentin. Goldanl. | 5 | 1/1 1/7 | 95,25 bzG | 95,20 bzG |
| dto. dto. | 4½ | 1/3 1/9 | 88,00 bzG | 88,00 bzG |
| Buenos Ayres | 5 | 1/1 1/7 | 93,75 bzB | 93,30 bzG |
| Bukarester Anl. von 1888. | 5 | 1/6 1/12 | 93,90 bz | 93,90 bzG |
| Chinesische 5½% Staats-Anl. | 5½ | 1/5 1/11 | 112,80 bzG | 112,25 bz |
| Egypter | 4 | 1/5 1/11 | 83,60 bz | 83.20 bzB |
| dto. Tribut-Anleihe. | 4¼ | 10/4 u 10 | — — | 83,90 bz |
| dto. | 4½ | 20/6 u 12 | 95,10 bzG | 94,90 bz |
| Italienische Rente | 5 | 1/1 1/7 | 96,10 bz | 96,20 bzB |
| Mexikanische Anleihe | 6 | 1/4 jhl. | 90,90 bz | 90,50 bz |
| Oesterr. Goldrente | 4 | 1/4 1/10 | 92,20 bzG | 92,20 B |
| dto. Papierrente | 4⅕ | 1/2 1/8 | 68,25 bz | 68,50 bz |
| dto. Silberrente | 4⅕ | 1/1 1/7 | 69,10 bzG | 69.20 B |
| Poln. Pfandbriefe | 5 | 1/1 1/7 | 62,60 bz | 62,50 bz |
| dto. Liquidat.-Pfandbr. | 4 | 1/6 1/12 | 56,40 G | 56,20 bz |
| Rumänische Anl. von 1880. | 6 | 1/1 1/7 | 106,90 bzB | 106,80 bz |
| dto. amortis. Rente | 5 | 1/4 1/10 | 95,25 bz | 95,25 bzG |
| dto. Eisenb.-Oblig. | 5 | 1/6 1/12 | 101,70 B | 101,60 bz |
| Russ. Anl. von 1880 (Rbl. 125) | 4 | 1/5 1/11 | 86,00 G | 85,90 bz |
| dto. von 1883 | 6 | 1/6 1/12 | 114,50 bz | 114,50 ebzG |
| dto. von 1884 | 5 | 1/5 1/11 | 100,00 bz | 100,10à20 bz |
| dto. Orient-Anleihe I. | 5 | 1/6 1/12 | 63,90 bz | 63,60 G |
| dto. dto. II. | 5 | 1/1 1/7 | 64,00 bz | 63,80 bz |
| dto. dto. III. | 5 | 1/5 1/11 | 64,70 bzG | 64,40à50 bz |
| dto. innere Anl. v. 1887 | 4 | 1/4 1/10 | 55,00 G | 55,00 G |
| dto. Stieglitz 6. Anl. | 5 | 1/4 1/10 | 91,50 bz | 91,50 bzG |
| dto. Bodencred.-Pfandbr. | 4½ | 1/1 1/7 | 91,25 bzG | 91,75 bz |
| dto. Centralb.-Pfd. Ser. I. | 5 | 1/1 1/70 | 79,25 G | 79,30 G |
| Russ.-Poln. Schatz-Oblig. | 4 | 1/4 1/1 | 90,50 bz | 90,25 G |
| Schwed. Anleihe | 3 | 1/2 1/8 | 87,90 bzB | 87,90 bzG |
| dto. Hypoth.-Pfdb. 1879 | 4½ | 1/4 1/10 | 103,75 bzB | 103,75 B |
| Serb. amort. Rente | 5 | 1/1 1/7 | 82,20 bzG | 82,00 bzG |
| dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 85,50 G | 85,20 bzG |
| dto. dto. Lit. B. | 5 | 1/1 1/7 | 82,80 G | 83,00 B |
| Türkische Tabaks-Actien | 4 | 1/1 1/7 | 96,75à59 bz | 96,00 bz |
| Türk. Anl. von 1865 in L. St. | 1 | 1/3 1/9 | 15,60 bzG | 15,60 G |
| Ungarische Goldrente | 4 | 1/1 1/7 | 85,00 bzB | 85,00 B |
| dto. dto. kleine | 4 | 1/1 1/7 | 85,10 bz | 85.00 B |
| dto. Papierrente | 5 | 1/6 1/1 | 77,40 bzB | 77,10à20 bz |
| dto. St.-Eisenb.-Anl. | 5 | 1/12 1/7 | 101,10 G | 100,90 bzG |

### Loose.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Bad. Präm.-Anleihe von 1867 | 4 | 1/2 1/8 | 139,90 bz | 139,50 bz |
| Baier. Prämien-Anleihe | 4 | 1/6 | 140,40 bz | 140.50 bz |
| Barletta 100 Lire-Loose | — | — | 36,50 bz | 36,70 bzB |
| Braunschw. 20 Thlr.-Loose | — | — | 100,00 bzG | 100,50 bz |
| Bukarester Loose | — | — | 49,75 B | 49,50 B |
| Cöln-Mindener Präm.-A.-S. | 3½ | 1/4 1/10 | 137,90 bz | 137,75 bz |
| Dessauer St.-Präm.-Anl. | 3½ | 1/4 | 137,00 bz | — — |
| Finnl. 10 Thlr.-Loose | — | — | 51,40 bz | 51,20 G |
| Goth. Grunder.-Präm.-Pfdb. | 3½ | 1/1 1/7 | 107,00 bz | 106,75 bz |
| dto. dto. II. | 3½ | 1/1 1/7 | 105,25 bz | 104,60 bz |
| Hamburger 50 Thlr.-Loose | 3 | 1/3 | 138,80 B | 138,80 B |
| Kurhessische 40 Thlr.-Loose | — | — | 319,10 bz | 321,50 bz |
| Lübecker 50 Thlr.-Loose | 3½ | 1/4 | 134,75 bz | 134.75 bz |
| Mailänder 10 Lire-Loose | — | — | 17,00 bz | 16,80 bz |
| Meining. Prämien-Pfandbr. | 4 | 1/2 | 128,75 B | 128,70 bz |
| dto. 7 Fl.-Loose | — | — | 25,70 bz | 25.70 G |
| Oesterr. (Credit) von 1858 | — | — | — — | 319.10 G |
| dto. Loose von 1860 | 5 | 1/5 1/11 | 119,30 G | 119.40 bz |
| dto. dto. von 1864 | — | — | 297,50 B | 298,00 bz |
| Oldenburger 40 Thlr.-Loose | 3 | 1/2 | — — | 137,00 bzB |
| Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855 | 3½ | 1/4 | 168,50 bz | 168,50 bz |
| Raab-Gratzer | 4 | 15/4 10 | 101,10 bz | — — |
| Russ. Präm.-Anl. von 1864 | 5 | 1/1 1/7 | 179,50 bz | 179,00 bz |
| dto. dto. von 1866 | 5 | 1/3 1/9 | 159,90 bz | 159,25 bz |
| Schwedische 10 Thlr. Loose | — | — | — — | 81,00 bz |
| Türkische 400 Frcs.-Loose | fr. | — | 40,20 bzG | 40.10 bz |
| Ungarische Loose | — | — | 230,00 B | 230,00 G |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

| | Div. 1886. | Div. 1887. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschau | 1½ | 1,40 | 1/1 | 58.30 bzG | 58,40 bzG |
| Dortm.-Enschede | 4½ | 4½ | 1/1 | 116,90 bz | 116,90 bz |
| Marienb.-Mlawka | 5 | 5 | 1/1 | 113,90 bzG | 113,70 bzG |
| Ostpr. Südbahn | 2 | 5 | 1/1 | 120,00 bzG | 120,00 bzG |
| Saalbahn | 3½ | 5 | 1/1 | 107,50 bzG | 107,25 bzG |
| Weimar-Gera | 2⅝ | 3 | 1/1 | 88,50 bz | 88,10 bzG |
| **Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.** | | | | | |
| Aachen-Mastricht | 1⅞ | 1⅞ | 1/1 | 57,40 bz | 57,10 bzG |
| Dortmund-Enschede | 2½ | 2¾ | 1/1 | 88,60 bz | 88,75 bz |
| Eutin-Lüb. Lit. A. | 1 | 1 | 1/1 | 33,75 bzG | 33,60 bzG |
| Frankf. Güter-Eisnb. | 6 | 6¼ | 1/1 | 115,75 bzG | 116,25 bzG |
| Ludwgsh.-Bxbch. | 9 | 9 | 1/4 1/10 | 227,00 bz | 227,00 bz |
| Lübeck-Büchen | 7 | 7¼ | 1/1 | 172,10 bz | 172.10 bz |
| Mainz-Ludwigshaf. | 3½ | 4⅙ | 1/1 | 107.60 bz | 107,70 bz |
| Marienb.-Mlawka | ¼ | 1 | 1/1 | 93,90 bz | 93,30 bz |
| Meckl. Friedr.-Fr. | 6 | 5,80 | 1/1 | 157,00 bz | 157,05 bz |
| Ndschl.-Mrk. St.-Act. | 4 | 4 | 1/1 1/7 | 102,40 bz | 102,00 G |
| Niederwald-Bahn | 2½ | 2½ | 1/1 | 68,25 bz | 68,00 bz |
| Ostpreuss. Südbahn | 0 | 0 | 1/1 | 126,75 bz | 126,75 bz |
| Weimar-Gera | 0 | 0 | 1/1 | 21,60 G | 21,50 G |
| **Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.** | | | | | |
| Böhm. Westbahn | 6¾ | 7½ | 1/1 | 135,75 bz | — — |
| Dux-Bodenbach | 9 | 7½ | 1/1 | 168.90 bz | 168,50 bzG |
| Galiz. Carl-Ludw.-B. | 5 | 4 | 1/1 | 90,30 bz | 90,50 bzG |
| Gotthardbahn | 3½ | 5 | 1/1 | 128,75 bz | 129,10 G |
| Ivang. Dombr. (gar.) | 5 | 5 | 1/1 1/7 | 93,30 bzG | 93.30 bzG |
| Kaschau-Oderberg | 4 | 4 | 1/1 | — — | 60,30 bz |
| Kronpr.-Rudolfbahn | 4¾ | 4¾ | 1/1 | 80.40 G | 80,60 bzG |
| Lemberg-Czernow. | 6¾ | 6¾ | 1/5 1/11 | 89,50 bz | 89,90 bz |
| Meridional-Actien | 6⅘ | 7⅕ | 1/1 1/7 | 156,75 bz | — — |
| Mittelmeer-Eisenb. | 5½ | 5⅘ | 1/7 | 122,50 G | 122,70 bz |
| Mosko-Brest | 3 | 3 | 1/1 | 62,10 G | 62,10 G |
| Oest.-Franz. Staatsb. | 3½ | 3½ | 1/1 | 104,75 bz | 104,30 bz |
| Oest. Nordwestbahn | 4 | 4 | 1/1 | — — | 70,90 G |
| dto. (Elbthalbahn). | 3½ | 3½ | 1/1 | 85,50 bz | 85,20 bz |
| Oest. Südbahn (Lb.) | ⅕ | ⅖ | 1/5 | 45,00 bz | 44,60 bz |
| Raab-Oedenburg | ½ | ½ | 1/1 | 27,75 bzG | 27.70 bzG |
| Reichenb.-Pardub. | 3 81 | 3,81 | 1/1 | 64,90 G | 64.60 bz |
| Russ. Staatsbahn | 5 | 7,48 | 1/1 1/7 | 123,75 bz | 123,75 bz |
| Russ. Südwestbahn. | 5 | 5 | 1/1 | 69,75 bzG | 69,90 bz |
| Schweizer Centralbh. | 4½ | 5 | 1/1 | 121,30 ebz | 122,00 bz |
| dto. Nordostbhn. | 0 | 2 | 1/1 | — — | — — |
| dto. Unionbahn | 2½ | 2½ | 1/1 | — — | 90,70 bz |
| dto. Westbahn | 0 | 0 | 1/1 | 30,90 bz | 30,60 B |
| Westsicil. Eisenbahn | 4⅗ | 4 | 1/1 | 73,75 bzG | 74,00 G |
| Wsch.-Wien (M.p.St.) | 15 | 15 | 1/1 | 181,50 bzG | 182,00 ebzB |

### Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Berlin-Görlitz Lit. B. | 4 | 1/4 1/10 | — — | 103,70 B |
| Breslau-Schw.-Freib. Lit. H. | 4 | 1/1 1/7 | — — | 103,75 G |
| dto. dto. Lit. K. | 4 | 1/4 1/10 | 103,70 G | 103,75 G |
| dto. dto. de 1876 | 4 | 1/1 1/7 | — — | 103,75 bzG |
| Breslau-Warschauer | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Cöln-Minden IV. | 4 | 1/4 1/10 | 103,70 bzB | 103,85 B |
| dto. VI. | 4½ | 1/4 1/10 | 103,70 G | 103,60 G |
| Magdeb.-Leipziger Lit. A. | 4½ | 1/1 1/7 | 105,50 G | 105,80 G |
| dto. dto. Lit. B. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Niederschl.-Märk. Obl. III. | 4 | 1/1 1/7 | 103,70 bz | — — |
| Oberschles. D. | 4 | 1/1 1/7 | 103,60 G | 103,75 G |
| dto. E. | 3½ | 1/4 1/1 | 101,60 G | — — |
| Oberschles. F. | 4 | 1/4 1/10 | 103,60 G | 103.75 G |
| dto. G. | 4 | 1/1 1/7 | 103,60 G | 103,75 G |
| dto. H. | 4 | 1/1 1/7 | 103,60 G | 103,75 G |
| dto. 1873 | 4 | 1/1 1/7 | — — | 103,75 G |
| dto. 1874 | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. Em. von 1879 | 4½ | 1/1 1/7 | 103,90 bzG | 104,00 B |
| dto. dto. 1880 | 4 | 1/1 1/7 | 103,80 B | 103.80 G |
| Rechte-Oder-Ufer-Bahn | 4 | 1/1 1/7 | — — | 103,60 G |
| dto. dto. Serie II. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Rheinische III. von 58 u. 60 | 4 | 1/1 1/7 | — — | 103,70 bz |

### Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|
| Gotthard I. | 4 | 1/1 1/7 | 103,50 bz | 103,30 ebzG |
| Italienische Eisenbahnen | 3 | 1/1 1/7 | 60,40 B | 60,40 B |
| Dux-Bodenbach I. | 5 | 1/1 1/7 | 87,70 G | — — |
| Dux-Prag | 5 | 1/1 1/7 | 107,40 G | 107.40 G |
| Elisabeth-Westbahn frei | 4 | 1/4 1/10 | 102,40 bz | 102,40 B |
| Galiz. Carl-Ludwigsbahn | 4½ | 1/1 1/7 | 83,30 G | 83,10 bzG |
| Kaiser Ferdinand Nordbahn | 5 | 1/5 1/11 | 99,50 G | — — |
| Kaschau-Oderberg | 5 | 1/1 1/7 | 84,60 bzG | 84,50 bzG |
| dto. Gold-Prioritäten | 5 | 1/1 1/7 | 101,50 B | 101,50 G |
| Kronprinz Rudolf | 4 | 1/4 1/10 | 76,10 G | 76,40 bzG |
| Lemb.-Czernow. 10% Steuer | 4 | 1/5 1/11 | 68,75 G | 68,90 bz |
| dto. dto. steuerfrei | 4 | 1/5 1/11 | 73,30 bzG | 73,40 bzG |
| Mährisch-Schlesische | fr. | — | 57,50 bzB | 57,60 G |
| Oest.-Franz. Staatsbahn alte | 3 | 1/3 1/9 | 82,75 bzB | 82,70 bz |
| dto. dto. 1874 | 3 | 1/3 1/9 | 79,50 G | 79,50 G |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 102,00 bz | 101,90 bz |
| Oesterr. Nordwestbahn | 5 | 1/3 1/9 | 89,50 bzG | 89,60 bzB |
| dto. Lit. B. Elbethalb. | 5 | 1/5 1/11 | 88,25 G | 88,10 G |
| Reichenberg-Pardubitz | 5 | 1/4 1/10 | 86,00 G | 86,10 G |
| Südösterreich. (Lomb.) | 3 | 1/1 1/7 | 60,25 B | 60,30 bzB |
| dto. dto. Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 104,00 G | 103,70 bzG |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 96.00 G | 96,30 bz |
| Ungar. Nordostbahn | 5 | 1/4 1/10 | 82,50 G | 82.70 bzG |
| dto. dto. Gold-Pr | 5 | 1/1 1/7 | 101,10 G | 101,50 bzG |
| dto. Ostbahn I. Em. | 5 | 1/1 1/7 | 82,00 bzG | 82,25 bzG |
| dto. II. Staats-Obligat. | 5 | 1/1 1/7 | 100,70 bzG | 100,80 G |
| Brest-Grajewo | 5 | 1/1 1/7 | 90,80 bz | 90,90 bz |
| Charkow-Asow | 5 | 1/3 1/9 | 96,30 bz | 96,30 bz |
| dto. dto. 100 Lstrl. | 5 | 1/3 1/9 | 98,50 bzG | 98,90 bz |
| Iwangorod-Dombrowo | 4½ | 1/1 1/7 | 90,00 bzG | 90,10 bz |
| Kursk-Kiew gar. | 4 | 1/2 1/8 | 88,20 bz | 88,25 bzB |
| Moskau-Jaroslaw | 5 | 1/1 1/7 | 61,30 bz | 61,40 G |
| dto. Rjäsan | 4 | 1/2 1/8 | 91,50 bzG | 91,50 bzG |
| dto. Smolensk | 5 | 1/5 1/11 | 96,40 B | 96,60 bzB |
| dto. Kursk | 4 | 1/5 1/11 | 82,50 bzG | 82,80 bz |
| Warschau-Terespol | 5 | 1/4 1/10 | 96,90 bz | 97,00 bz |
| Warsch.-Wien II. steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 101,60 bzG | 101,80 G |
| dto. dto. III. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101,60 bzG | 101,60 bz |
| dto. dto. IV. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101,60 bzG | 101,60 bz |
| dto. dto. V. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 101,60 bzG | 101,60 bz |
| dto. dto. VI. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 102,75 bzB | 102.60 G |
| Wladikawkas | 4 | 1/1 1/7 | 81,10 bz | 81.10 B |
| Transkaukasische | 3 | 15/6 u 12 | 67.30 bzB | 67,10 bzG |
| Russische Südwestbahn | 4 | 1/1 1/7 | 83,60 bz | 83,40 G |
| Süditalien. (Méridionaux) | 3 | 1/4 1/10 | 63,50 bzG | 63.70 G |
| California-Oreg. | 5 | 1/1 1/7 | 105,50 G | 105.50 bzG |
| Central-Pacific | 6 | 1/1 7 | 111.25 bz | 111,60 G |
| Chicago-Burlington | 4 | 1/5 1/11 | 89,00 ebzG | 89,00 G |
| Chicago-South-West | 7 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| Joaquin-Valley | 6 | 1/4 1/10 | 113,50 G | 113.20 G |
| Oregon Railway u. Nav. Cmp. | 5 | 1/6 1/12 | 100,75 bzG | 100,90 bz |
| South-Missouri | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| South-Pac. of Calif. | 6 | 1/4 1/10 | 109.75 bz | 109.80 bzG |
| St. Louis Arkansas u. Texas | 6 | 1/11 1/5 | 87.50 bzG | 88,50 bzG |
| St. Louis u. St. Francisco | 6 | 1/1 1/7 | 111,70 bz | 111,90 bz |
| dto. dto. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 100.10 bzG | 100.00 bzG |
| Northern-Pacific I. Mortg. | 6 | 1/1 1/7 | 113,20 B | 113,10 bz |
| dto. dto. II. Mortg. | 6 | 1/4 1/10 | 107,40 G | 107,40 bzG |
| St. Paul Minneapol. u. Manit. | 4½ | 1/1 1/7 | 94,90 B | 95,60 B |

### Bank-Actien.

| | Div. 1886. | Div. 1887. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachener Discontob. | 6 | 4 | 1/1 | 77,60 bz | 77,60 G |
| B. f. Sprit-u. Prod. Hdl. | 6¼ | 4 | 1/1 | 81,90 bz | 81,10 bz |
| Berliner Kassenver. | 4¼ | 5 | 1/1 | 126,00 bz | 125,50 bz |
| dto. Handelsges. | 9 | 9 | 1/1 | 175,75 bzG | 175,00 ebzB |
| Berl. Prod.- u. Handlb. | 4½ | 4¾ | 1/1 | 98,50 ebzB | 98,40 G |
| Breslauer Discontob. | 5 | 5 | 1/1 | 110,30 bzG | 110,40 bzG |
| dto. Wechslerbk. | 5½ | 4½ | 1/1 | 102,50 bzG | 102,30 bz |
| Darmstädter Bank | 7 | 7 | 1/1 | 160,90 bz | 160,40 bz |
| Dessauer Credit | 8 | 9 | 1/1 | 185,00 bzG | 185,00 bzB |
| Deutsche Bank | 9 | 9 | 1/1 | 171,00 bzG | 170,50 bzG |
| dto. Genossensch. | 6⅔ | 7 | 1/1 | 133,70 bz | 133,40 G |
| dto. Hypthbk. 60% | 5 | 5½ | 1/1 | 109,00 G | 109,25 G |
| Disconto-Command. | 10 | 10 | 1/1 | 226,90 bz | 226,00 bzG |
| Dresdener Bank | 7 | 7 | 1/1 | 139,75 bz | 139,90 bz |
| Goth. Grunder.-Bank | 0 | 0 | 1/1 | 71,90 B | 71,20 bzG |
| dto. jg. 40% | 0 | 0 | 1/1 | 87,00 bzG | 86,50 bzG |
| Hannoversche Bank | 5 | 5 | 1/1 | — — | — — |
| Internationale Bank | — | — | 1/1 | 121,50 bzG | 121,00 bzG |
| Leipziger Credit | 8½ | 9 | 1/1 | 189,10 G | 189,10 G |
| dto. Disconto | 5½ | 0 | 1/1 | 10,00 bzB | 9,90 G |
| Luxemburger Bank. | 7⅕ | 6½ | 1/1 | 139,80 ebzB | — — |
| Magdeb. Priv.-Bank | 4,7 | 5,4 | 1/1 | — — | — — |
| Meininger Creditb. | 5 | 4½ | 1/1 | 104,75 G | 104,30 bz |
| Nationalb. f. Dtschl. | 2 | 6 | 1/1 | 127,60 bzG | 127,25 bzG |
| Norddeutsche Bank | 7 | 8½ | 1/1 | 174,00 G | — — |
| dto. Grunder.-Bk. | 0 | 0 | 1/1 | 66,80 bzG | 67,10 bz |
| Petersbg. Discontob. | 18 | 18 | 1/1 | 156,50 G | 156,50 ebzB |
| Pomm. Hypoth.-Bk. | 2 | 0 | 1/1 | 36,25 G | 36,25 G |
| Pos. Provinz.-Bank | 5¼ | 5½ | 1/1 | 115,50 bzB | 115,25 G |
| Preuss. Bod.-Cr.-Act. | 5½ | 6 | 1/1 | 119,40 ebzB | 119,00 bz |
| dto. Centr.-Bod. 40% | 8¾ | 8¾ | 1/1 | 140,50 B | 140,00 bzG |
| dto. Hyp.-V.-A. 25% | 6 | 7⅖ | 1/1 | 109,50 B | 109,00 bzG |
| dto. Hypth.-Act.-B. | 5½ | 6 | 1/1 | 113,00 bzG | 113,60 G |
| dto. Immob.-Act.-B. | 6 | 7 | 1/1 | 582,10 G | 583,40 bzG |
| Reichsbank | 5,29 | 6⅕ | 1/1 1/7 | 140,90 bzB | 141,20 bz |
| Russ. B. f. ausw. H. | 8,18 | 0 | 1/1 | 54,10 G | 54,00 B |
| Sächsische Bank | 4 9/20 | 4 | 1/1 | 112,30 G | 112,30 G |
| Schles. Bankverein | 5½ | 6 | 1/1 | 123,50 bzG | 123,00 bzG |
| Weimarische Bank | 0 | 0 | 1/1 | — — | — — |

### Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1886/87 und 1887/88.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben.

| | Div. 1886. | Div. 1887. | Zins-Term | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|---|---|
| Allg. Elektr. (Edison) | 4 | 7 | 1/7 | 193,50 bzG | 190,00 bzG |
| Berl. grosse Pferdeb. | 11¼ | 12 | 1/1 | 269,75 bz | 270,00 ebzB |
| Berl. Bockbrauerei | 6 | — | 1/10 | 113,75 bzG | 113,90 bzB |
| Berl. Charl. Bau | 1 | 0 | 1/1 | 113,25 bz | 112,00 bzB |
| Bismarckhütte | 6 | 10 | 1/7 | 172,00 bzG | 172,50 bzG |
| Bochum. Gussstahl. | 7 | 9 | 1/7 | 179,10 bz | 180,00 bzB |
| Bresl. Act.-Br. conv. | 0 | — | 1/10 | 44,00 bzB | 44,00 B |
| dto. Oelfabrik | 4 | 5½ | 1/6 | 94,00 B | 94,00 B |
| dto. Strassenbahn. | 5½ | 6 | 1/1 | 137,50 B | 137,50 B |
| dto. Wagenbau-G. | 4½ | 5 | 1/1 | 180,00 bzG | 179,50 bzB |
| Donnersmarckhütte. | 0 | 0 | 1/7 | 63,00 bz | 62,40 bz |
| Dortm. Bgb. Lit. A. | 0 | 0 | 1/7 | 20,90 bz | 23,25 bzG |
| dto. Un. St.-Pr. | ⅓ | 2 | 1/7 | 92,30 bzB | 92,75 bzG |
| Erdmannsd. Spinner. | 0 | 0 | 1/10 | 94,80 bz | 94,10 bzG |
| Friedrichsh. Act.-Br. | 53⅓ | 55 | 1/10 | 736,00 B | 735,00 bz |
| Giesel, Cementfabr. | — | 10½ | 1/1 | 160,00 G | 160,00 G |
| Görlitz. Eisenb.-Bed. | 4½ | 8⅔ | 1/7 | 177,60 bzG | 175,50 bzG |
| Gruson-Werk | 7½ | 12 | 1/7 | 290,00 bzG | 297,25 bzG |
| Hoffmann Waggonf. | 2 | 4 | 1/1 | 167,75 bz | 167,60 bzG |
| Inowrazl. Steins. | 0 | 0 | 1/1 | 44,80 bzG | 45,00 bzG |
| Kramsta Schles. L. | 4½ | 6⅓ | 1/9 | 134,10 G | 134,50 bzG |
| Lauchhammer conv. | 5 | 7 | 1/7 | 127,00 B | 126.25 G |
| Laurahütte | ½ | 5½ | 1/7 | 127,50 bzB | 127,75 bz |
| Nordd. Eiswerke | 2¼ | 1¼ | 1/1 | 53,75 bz | 54,00 B |
| dto. Lloyd | 7 | 5 | 1/1 | 145,10 bzG | 145,75 bzG |
| Oberschl. Cham.-F. | — | — | 1/7 | 162,50 bzG | 161,50 bzG |
| dto. Eisb.-Bed. | 0 | 0 | 1/1 | 110,00 bzB | 110,75 bzG |
| dto. Eisen-Ind. | — | 10 | — | 199,75 bzG | 199,25 bzG |
| dto. Portl.-Cem. | — | — | 1/7 | — — | 147,50 bzG |
| Oppelner Cement | 2 | 2½ | 1/1 | 127.00 bzB | 126,90 bz |
| Posener Sprit-A.-G. | 10 | 9½ | 1/7 | — — | — — |
| Redenhütte St.-Pr. | 0 | — | 1/7 | 123,75 bzG | 122 50 bzG |
| Schering | 20 | 24 | 1/1 | 413,50 bzG | 412,50 bzG |
| Schles. Dampf.-C. | — | — | 1/1 | 133,50 G | 133,25 bzG |
| dto. Gas-A.-G. | 6⅔ | 6 | 1/1 | — — | 115,00 bz |
| dto. Kohlenwerk. | 0 | 0 | 1/7 | 36,00 G | 36,75 ebzB |
| dto. Portl.-Cem. | 7 | 11½ | 1/1 | 221,75 bz | 221,00 bzB |
| dto. Zinkh.-A.-G. | 6½ | 6½ | 1/1 | 147,00 ebzG | 147,25 bz |
| dto. 4½% St.-Pr. | 6½ | 6½ | 1/1 | 147,00 bzG | 147,25 bz |
| Schöneb. Schlossbr. | 7 | 15 | 1/10 | 217,00 bzG | 218,00 bzG |
| Tarnowitzer St. Pr. | 0 | 3½ | 1/1 | 101,25 G | 101,25 bzG |
| Tivoli Act.-Bierbr. | 6⅔ | 7 | 1/10 | 127,00 bzG | 127,50 bzG |
| Schl. Feuerv.-G. 20% | 31⅔ | 31⅔ | 1/1 | 2025 ebzB | — — |
| **Obligationen.** | Rückzhlb. | | | | |
| Donnersmarckh. 5% | 100 | | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Laurahütte 4½% | 100 | | 1/1 1/7 | 103,95 G | 104,00 G |
| Oberschl. Eisenbd. 5 | 105 | | 1/1 1/7 | 106,25 G | 106,50 G |
| Redenhütte 6% | 115 | | vrtlj. | 114,90 G | 115,00 B |
| Tiele-Winckler 4% | 100 | | 1/2 1/8 | 102,60 bzG | 102,50 G |

### Wechsel und Bankdiscont.

| | Zins-fuss. | Cours vom 2. | Cours vom 3. |
|---|---|---|---|
| Amsterdam 100 Fl. 5 T. | 2½ | — — | 168,70 bzB |
| dto. 100 Fl. 2 M. | 2½ | — — | 168,05 bz |
| Belg. Plätze 100 Frcs. 8 T. | 5 | — — | 80,40 bzG |
| London 1 L. Strl. 8 T. | 5 | — — | 20,395 bz |
| dto. 1 L. Strl. 3 M. | 5 | — — | 20,265 bz |
| Paris 100 Frcs. 8 T. | 4½ | — — | 80,60 bz |
| New-York vista. | 5 | — — | 417,75 bz |
| Petersburger 100 S.-R. 3 W. | 6 | 213,75 bz | 212,80 bz |
| dto. dto. 3 M. | 6 | 211,75 bz | 210,75 bz |
| Wien österr. W. 100 Fl. 8 T. | 4½ | 167,80 bz | 167,75 bz |
| dto. dto. 100 Fl. 2 M. | 4½ | 166,60 bz | 166,60 bz |
| Ital. Plätze 100 Lire 10 T. | 5½ | — — | 79,65 bz |
| Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T. | 4 | — — | 80,40 bz |
| Warschau 100 S.-R. 8 T. | 6 | 214,70 bz | 213,50 bz |

Reichsbank 4%. — Lombard 5%.
Privatdiscont 2¾%.

### Ultimo-Course um 3 Uhr.

| | Per Novbr. | Per December. |
|---|---|---|
| Ungar. 4% Goldrente | 84⅞ | — — |
| Russische Anl. 1880 | 86 | — — |
| dto. dto. 1884 | 99⅞ | — — |
| Disconto-Command. | 225½ | — — |
| Dortmunder Union | 91 | — — |
| Laurahütte | 127 | — — |
| Oesterr. Credit | 162⅝ | — — |
| Franzosen | 104⅛ | — — |
| Lombarden | 44⅝ | — — |
| Russische Noten | 213¾ | — — |

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.